

Öffentliche Bekanntmachung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2023 und Entlastung des Verbandsvorstehers

Die Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Bad Driburg, Brakel, Nieheim und Steinheim hat in der Sitzung am 20.02.2025 gem. § 96 GO NRW den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss 2023 festgestellt und dem Verbandsvorsteher uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Im Rahmen des Anzeigeverfahrens gem. § 96 Abs. 2 GO NRW ist der Jahresabschluss 2023 der Kommunalaufsicht angezeigt worden und es bestehen keine rechtlichen Bedenken.

Der Jahresabschluss 2023 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	2023
Ergebnisrechnung	
Ordentliche Erträge	963.927,21 €
Ordentliche Aufwendungen	-963.017,44 €
Ordentliches Ergebnis	909,77 €
Finanzrechnung	
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	21.415,05 €
Saldo Investitionstätigkeit	-2.172,53 €
Finanzmittelüberschuss/ Fehlbetrag	19.242,52 €
Bestand an liquiden Mitteln	31.982,82 €
Bilanz	
<i>Aktiva</i>	
Anlagevermögen	31.156,12 €
Umlaufvermögen	400.261,23 €
Sonstige öffentl. Rechtl. Ford. (Verbandsmitglieder)	-252.401,07 €
<i>Passiva</i>	
Rückstellungen	340.495,77 €
Verbindlichkeiten	94.251,58 €

Der Jahresabschluss 2023 wird in der dokumentierten Form festgestellt.

Der VHS-Zweckverband darf kein Eigenkapital erwirtschaften. Die fiktiv erwirtschafteten Jahresüberschüsse fließen somit in die Forderungen gegen Verbandsmitglieder ein. Diese wirken sich forderungsmindernd gegenüber den Verbandsstädten aus. Jahresfehlbeträge hingegen erhöhen die Forderung.

Der Jahresabschluss 2023 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht und liegt bis zur Feststellung zur Einsichtnahme in der Hauptgeschäftsstelle des Volkshochschul-Zweckverbandes in Bad Driburg, Am Hellweg 9, 33014 Bad Driburg, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Bad Driburg, 27.03.2025


Michael Scholle
Verbandsvorsteher